

GEMEINDE LEITZERSDORF

Bezirk Korneuburg N.Ö.

Johannesplatz 1 2003 Leitzersdorf

Tel.: 02266/63455-0

Fax: 02266/63455-25

email: gem.leitzersdorf@leitzersdorf.at

Homepage: www.leitzersdorf.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des
GEMEINDERATES

am 27.05.2010

im Gemeindeamt Leitzersdorf

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Die Einladung erfolgte mit Kurrende vom 19.5.2010.

Anwesend: Bgm. Franz Schöber

GGR Herbert Baumgartner

GGR Ing.Friedr.Grundschober

GGR Ing. Robert Trummer

GR Johannes Böck

GR Natascha Feigl

GR Christine Huber

GR Manfred Kreuzmann

GR Robert Weiskirchner

Vizebgm. Thomas Celig

GGR Ingrid Hofmann

GGR Franz Stöckelmaier

GR Franz Beidl

GR Gerhard Fischer

GR Ing. Günter Glasl

GR Roman Kopf

GR Josef Schabel

GR Anna Wimmer

Anwesend waren außerdem: VB Silvia Kneissl, Schriftführer

Entschuldigt abwesend waren: GR Mag. Robert Grund

Nicht entschuldigt abwesend waren: ---

Vorsitzender: Bgm. Franz Schöber

Die Sitzung war öffentlich, die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung des Protokolls vom 12.10.2009
2. Genehmigung bzw. Abänderung des Protokolls vom 09.12.2009
3. Dank und Anerkennung an die ausgeschiedenen Gemeinderäte für ihre Tätigkeit in der Gemeinderatsperiode 2005 – 2010
4. Bestellung von Ortsvorstehern für die Katastralgemeinden
5. Bildung von Gemeinderatsausschüssen
 - a) Ausschuss für Bauwesen
 - a) Ausschuss Bildung, Kultur und Sport
 - b) Ausschuss für Finanz- und Verwaltungsangelegenheiten
 - c) Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt
6. Nominierung eines Delegierten für die Volksschulgemeinde Spillern
7. Nominierung eines Delegierten für die Hauptschulgemeinde Stockerau
8. Nominierung eines Delegierten für die Sonderschulgemeinde Stockerau
9. Nominierung eines Delegierten für die Polytechn. Schulgem. Stockerau
10. Nominierung eines Delegierten für den Abwasserverband Raum Korneuburg
11. Nominierung eines Delegierten für den Senningbach-Wasserverband
12. Nominierung eines Delegierten für den Donaugraben-Wasserverband
13. Nominierung eines Delegierten für den NÖ Zivilschutzverband
14. Nominierung eines Delegierten für die Leaderregion
15. Nominierung eines Sicherheitsbeauftragten
16. Bestellung eines Umweltgemeinderates lt NÖ Umweltschutzgesetzes
17. Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 22.12.2009, 7.01.2010, 18.02.2010, 3.05.2010 und 11.05.2010
18. Beschlussfassung über den vorliegenden Rechnungsabschluss 2009
19. Beschlussfassung über die vorl. Dienstbarkeitsverträge – Verbund und EVN
20. Beschlussfassung über die Mehrkosten der Arbeiten in der Lindenstraße
21. Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die ABA BA14
22. Beschlussfassung zum Beitritt „Gesunde Gemeinde“
23. Löschung Wiederkaufsrecht EZ 102 in Wiesen und EZ 720 in Leitzersdorf
24. Beistellung einer Betreuungsperson – Schulverband
Leitzersdorf/Nd.Hollabrunn
25. Aufforderung, dass das überlassene Grundstück Nr. 131/3 an die Gemeinde
Leitzersdorf zurückzustellen ist.
26. Berichte des Bürgermeisters

Nichtöffentlicher Teil:

Personalangelegenheiten

Verlauf der Sitzung:

Bgm. Franz Schöber begrüßt die erschienenen Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es wurden zwei Dringlichkeitsanträge seitens der ÖVP und SPÖ-Fraktion eingebracht.

Dringlichkeitsantrag I (Projektierung, Planung, Kostenerstellung, Beschlussfassung und Umsetzung von einigen Straßenzügen im Gemeindegebiet) ist als Beilage 1 dem Protokoll angeschlossen und wird bei der GR-Sitzung von Bgm. Franz Schöber dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag I

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

Der Dringlichkeitsantrag wird als TOP 26 in die Tagesordnung aufgenommen.

Dringlichkeitsantrag II (Auftragsvergabe diverser Straßenbauarbeiten in Wollmannsberg) ist als Beilage 2 dem Protokoll angeschlossen und wird bei der GR-Sitzung von Bgm. Franz Schöber dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag II

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

Der Dringlichkeitsantrag wird als TOP 27 in die Tagesordnung aufgenommen.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 12.10.2009

Gegen das Sitzungsprotokoll vom 12.10.2009 wird kein Einwand erhoben und gilt somit als genehmigt.

TOP 2 Genehmigung bzw. Abänderung des Protokolls vom 9.12.2009

Gegen das Sitzungsprotokoll vom 9.12.2009 wird kein Einwand erhoben und gilt somit als genehmigt.

TOP 3 Dank und Anerkennung an die ausgeschiedenen Gemeinderäte für ihre Tätigkeit in der Gemeinderatperiode 2005 – 2010

Mit Ende der letzten Funktionsperiode sind 6 Mitglieder aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Eine Einladung für die Überreichung einer Urkunde erfolgt an Frau Maria Ipsa, Frau Alexandra Schöber, Hr. Gerhard Ratsch, Hr. Friedrich Küpper-Gratzl, Hr. Hermann Valisik und Hr. Franz Kozlik, um Ihnen für Ihre Tätigkeit zu danken.

Bgm. Franz Schöber überreicht die Urkunden den anwesenden ausgeschiedenen Gemeinderäten. Entschuldigt waren Gerhard Ratsch, Maria Ipsa, Hermann Valisik

TOP 4 Bestellung von Ortsvorstehern für die Katastralgemeinden

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat möge Herrn Vizebgm. Thomas Celig als Ortsvorsteher der KG Wiesen bestellen.

Beschluss: nicht angenommen

Abstimmung: dafür: BGL und FPÖ Fraktion, dagegen: GR Josef Schabel, GR Robert Weiskirchner, GR Christine Huber, Stimmenthaltung: GGR Franz Stöckelmaier, GGR Robert Trummer, GR Roman Kopf, GR Ing. Günter Glasl, GR Franz Beidl, Vizebgm. Thomas Celig, GR Johannes Böck

TOP 5

Bildung von Gemeinderatsausschüssen

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat möge 4 Gemeinderatsausschüsse zu je 7 Mitgliedern für folgenden Wirkungs- und Aufgabenbereich beschließen:

- Ausschuss für Bauwesen
- Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
- Ausschuss für Finanz- und Verwaltungsangelegenheiten
- Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

Entsprechend dem Verhältniswahlrecht der letzten Gemeinderwahl hat die BGL und die ÖVP Anspruch auf je 2 Vorsitzendenstellen und je 2 Vorsitzendenstellvertreter. Weiters wird die Besetzung der Mitglieder für den jeweiligen Ausschuss nach dem Verhältniswahlrecht vergeben, u. zwar BGL 3 Mitglieder, die ÖVP ebenfalls 3 Mitglieder und der SPÖ 1 Mitglied.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

Wahl der Mitglieder in die einzelnen Ausschüsse

Von den Fraktionen wurden entsprechende Wahlvorschläge abgegeben und liegen als Beilage 3 bis 14 dem Protokoll bei.

a)
Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den abgegebenen Wahlvorschlägen der BGL, ÖVP und SPÖ betreffend Bauausschuss seine Zustimmung erteilen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

b)
Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den abgegebenen Wahlvorschlägen der BGL, ÖVP und SPÖ betreffend den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport seine Zustimmung erteilen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

c)
Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den abgegebenen Wahlvorschlägen der BGL, ÖVP und SPÖ betreffend den Ausschuss für Finanz- u. Verwaltungsangelegenheiten seine Zustimmung erteilen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

d)
Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den abgegebenen Wahlvorschlägen der BGL, ÖVP und SPÖ betreffend den Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt seine Zustimmung erteilen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

In den Bauausschuss wurden folgende Mitglieder gewählt:

GGR Herbert Baumgartner
GGR Ingrid Hofmann
GR Natascha Feigl
GR Ing. Günter Glasl
GGR Franz Stöckelmaier

GR Roman Kopf
GR Johannes Böck

In den Ausschuss Bildung, Kultur und Sport wurden folgende Mitglieder gewählt:

GGR Ingrid Hofmann
GR Anna Wimmer
GR Natascha Feigl
GR Christine Huber
GR Josef Schabel
GR Roman Kopf
GR Johannes Böck

In den Finanz- und Verwaltungsausschuss wurden folgende Mitglieder gewählt:

GGR Ingrid Hofmann
GGR Ing. Friedrich Grundschober
GR Mag. Robert Grund
GGR Ing. Robert Trummer
GR Franz Beidl
GGR Franz Stöckelmaier
Vizebgm. Thomas Celig

In den Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt wurden folgende Mitglieder gewählt:

GGR Herbert Baumgartner
GR Gerhard Fischer
GR Anna Wimmer
GR Christine Huber
GR Robert Weiskirchner
GR Josef Schabel
Vizbgm. Thomas Celig

GGR Franz Stöckelmaier stellt den Antrag, dass für den jeweiligen Ausschuss die Vorsitzenden und deren Stellvertreter festgelegt werden sollen. Der Ausschuss für Finanz- und Verwaltungsangelegenheiten sowie den Ausschuss für Bauwesen soll seitens der ÖVP besetzt werden. Die weiteren Ausschüsse für Landwirtschaft und Umwelt sowie der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport soll seitens der BGL besetzt werden.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 6 Nominierung eines Delegierten für die Volksschulgemeinde Spillern

GGR Franz Stöckelmaier stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle Frau GR Christine Huber als Delegierte für die Volksschulgemeinde Spillern bestellen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 7

GGR Franz Stöckelmaier stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle Herrn GR Johannes Böck als Delegierten für die Hauptschulgemeinde Stockerau bestellen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 8

GGR Franz Stöckelmaier stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle Herrn GR Johannes Böck als Delegierten für die Sonderschulgemeinde Stockerau bestellen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 9

GGR Franz Stöckelmaier stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle Herrn GR Johannes Böck als Delegierten für die Polytechn. Schulgemeinde Stockerau bestellen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 10

GGR Franz Stöckelmaier stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle Frau GR Christine Huber als Delegierte für den Abwasserverband Raum Korneuburg bestellen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 11

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle Herrn GR Robert Weiskirchner und Herrn Gerhard Ratsch als Delegierte für den Senningbach-Wasserverband bestellen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 12

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle Herrn Vizebgm. Thomas Celig als Delegierten für den Donaugraben-Wasserverband bestellen.

Gegenantrag:

Herr GGR Franz Stöckelmaier stellt den Antrag Frau GR Christine Huber als Delegierte für den Donaugraben-Wasserverband bestellen.

Bgm. Franz Schöber zieht seinen Antrag zurück.

Abstimmung für Antrag von GGR Franz Stöckelmaier

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 13

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle den Herrn Franz Stöckelmaier als Delegierten für den NÖ Zivilschutzverband bestellen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 14

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die Herrn Bgm. Franz Schöber und Vizebgm. Thomas Celig als Delegierte für die Leaderregion bestellen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 15

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle Herrn Vizebürgermeister Thomas Celig als Sicherheitsbeauftragten bestellen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: BGL, ÖVP und SPÖ Fraktionen dafür, Manfred Kreuzmann dagegen

TOP 16

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle Frau GGR Ingrid Hofmann als Umweltgemeinderätin lt. NÖ Umweltschutzgesetzes bestellen.

Beschluss: nicht angenommen

Abstimmung: BGL und FPÖ Fraktion dafür; ÖVP und SPÖ Fraktion dagegen

TOP 3 Bericht über die Sitzungen des Prüfungsausschusses vom 22.12.2009, 07.01.2010, 18.02.2010, 03.05.2010 und 11.05.2010

Bgm. Franz Schöber bringt die Berichte der Prüfungsausschusssitzungen vom 22.12.2009, 07.01.2010 und vom 18.02.2010 dem Gemeinderat zur Kenntnis. Die Vorsitzende des Ausschusses, GR Manfred Kreuzmann, bringt die Berichte der Prüfungsausschusssitzungen vom 03.05.2010 und vom 11.05.2010 dem Gemeinderat zur Kenntnis.

TOP 18 Beschlussfassung über den vorliegenden Rechnungsabschluss 2009

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2009 liegt nun zur Beschlussfassung vor.

Der vorliegende Rechnungsabschluss ist gemäß der Rechnungsabschluss- und Voranschlagsverordnung ausgeführt, und beinhaltet die notwendigen Beilagen. Der *Kassenabschluss* weist per 31.12.2009 einen Ist-Stand von € **142.607,75** aus, und dieser ist aufgeschlüsselt in Barkasse, Girokonto und Sparbuch. Die *Haushaltsrechnung* enthält alle Einnahmen und Ausgaben, und eine Gegenüberstellung mit dem Voranschlag.

Der Rechnungsabschluss lag wie öffentlich kundgemacht 2 Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Alle Gemeinderatsfraktionsobmänner erhielten eine Ausfertigung des Rechnungsabschlusses 2009.

Der Prüfungsausschuss hat diesen in seiner Sitzung am 3. Mai 2010 und 11. Mai 2010 geprüft.

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle dem vorliegenden Rechnungsabschluss 2009 seine Zustimmung erteilen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 19 Beschlussfassung über die vorliegenden Dienstbarkeitsverträge – Verbund und EVN

a)

Es liegt ein Dienstbarkeitsvertrag von der EVN Netz GmbH, 2344 Maria Enzersdorf betreffend Grundbenutzung, KG Hatzenbach Parz. Nr. 539 u. 540 (öffentliches Gut) für Beanspruchung von Lichtwellenleiterkabel vor.

Seitens der EVN erhält die Gemeinde Leitzersdorf eine einmalige Entschädigung für die Einräumung der dinglichen Rechte von € 12,00.

b)

Weiters liegen noch Dienstbarkeitsverträge von der EVN vor

- Für die Beanspruchung des Grundstückes in der KG Wollmannsberg Parz. Nr. 811/1 durch die darauf befindliche Trafostation

- Und in der KG Hatzenbach Parz. Nr. 518/1 ebenfalls für die darauf befindliche Trafostation

Die oben erwähnten Grundstücke KG Wollmannsberg P.Nr. 811/1 und KG Hatzenbach P.Nr. 518/1 umfassen eine Dienstbarkeitsfläche von 1,5 m rund um den Stationskörper und zu- und wegführender Anschlusskabelleitungen

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die vorliegenden Dienstbarkeitsverträge zwischen der EVN und der Gemeinde Leitzersdorf betreffend Beanspruchung von öffentlichen Gut für Lichtwellenleiterkabel sowie der Benutzungsfläche für die Trafostationen seine Zustimmung erteilen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

c)

Weiters liegen Zusatz – Dienstbarkeitsübereinkommen zwischen dem Verbund-Austrian Power Grid AG und der Gemeinde Leitzersdorf betreffend einer Leitungsanlage (Dürnrrohr – Wien Südost) für die Benutzung der Grundstücke KG Hatzenbach EZ 10 u. 43, sowie in der KG Wollmannsberg EZ 63 vor. Die Entschädigung für die Gemeinde Leitzersdorf insgesamt € 8.976,10.

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die vorliegenden Dienstbarkeitsverträge zwischen, dem Verbund und der Gemeinde Leitzersdorf betreffend Beanspruchung von öffentlichem Gut für diverse Verlegungen von Leitungen seine Zustimmung erteilen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 20 Beschlussfassung über die Mehrkosten der Arbeiten in der Lindenstraße

In der Gemeinderatssitzung vom 9.6.2009 wurde der Auftrag für diverse Hausanbindungen, in der Lindenstraße, KG Leitzersdorf an die Firma Leithäusl in der Höhe von ca. € 12.000,00 inkl. MWSt vergeben.

Die vorliegende Rechnung der Firma Leithäusl betreffend die geleisteten Arbeiten weist einen Betrag von € 18.748,51 aus.

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die Mehrkosten für die geleisteten Arbeiten in der Lindenstraße von € 6.748,51 inkl. MWSt der Firma Leithäusl aus Korneuburg genehmigen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 21 Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die ABA BA14

Für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 14 wird ein weiteres Darlehen in der Höhe von € 250.000,00 benötigt.

Es wurden Angebote der Banken, Bank Austria, Erste Bank, Kommunalkredit Austria, Landes Hypothekenbank, Postsparkasse und Raiffeisenbank Stockerau eingeholt.

Die Laufzeit des Darlehens beträgt 25 Jahre und ist an den 6-Monats-Euribor gebunden.

Nach Einlangen der einzelnen Angebote erwies sich das Angebot der Raiffeisenbank Stockerau als das Günstigste.

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle der Aufnahme des Darlehens für die Abwasserbeseitigung BA 14, in der Höhe von € 250.000,00 mit der Laufzeit von 25 Jahren beim Bestbieter, der Raiffeisenbank Stockerau, zustimmen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 22 Beschlussfassung zum Beitritt „Gesunde Gemeinde“

Es liegen Unterlagen über einen Beitritt zu der Initiative „Gesundes Niederösterreich“ vor.

Voraussetzung dafür ist ein Gemeinderatsbeschluss, weiters ist ein Rahmenbudget von € 0,40 - € 1,00 /EW/Jahr bereitzustellen.

Dieses Geld bleibt gemäß der vorliegenden Unterlagen in der Gemeinde, es ist kein Mitgliedsbeitrag zu zahlen.

Frau GR Christine Huber wurde als Kontaktperson auf dem bereits vorliegenden Datenblatt der Gemeinde Leitzersdorf angeführt, weiters ist mindestens 1 Arbeitskreis pro Jahr mit einem Regionalbetreuer abzuhalten, welcher auch die Geldmittel verwaltet.

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle dem Beitritt zur Initiative „Gesundes Niederösterreich“ zustimmen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 23 Löschung Wiederkaufsrecht EZ 102 Wiesen und EZ 720 Leitzersdorf

- Es liegt ein Ansuchen um Löschung des Wiederkaufsrechtes der Gemeinde Leitzersdorf betreffend die Liegenschaft in der KG Wiesen Parz. Nr. 229/16 EZ 102 vor.
- Weiters liegt ein Ansuchen um Löschung des Wiederkaufsrechtes der Gemeinde Leitzersdorf betreffend die Liegenschaft in der KG Leitzersdorf Parz. Nr. 694/7 EZ 720 vor.

Die Voraussetzungen für die Löschung des Wiederkaufsrechtes der Gemeinde Leitzersdorf wurden bei den genannten Liegenschaften erfüllt.

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle der Löschung des Wiederkaufrechtes der Liegenschaft in der KG Wiesen Parz. Nr. 229/16 und in der KG Leitzersdorf Parz. Nr. 694/7 zustimmen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 24 Beistellung einer Betreuungsperson - Schulverband Leitzersdorf/Niederhollabrunn

Derzeit besucht ein Kind die Volksschule in Leitzersdorf, welches lt. Gutachten autistische Veranlagungen ausweist, und für den reibungslosen Ablauf des Unterrichtes, bedarf dies einer zusätzlich Betreuungsperson.

Das oben erwähnte Kind stammt aus der Gemeinde Niederhollabrunn.

Die Kostenaufteilung erfolgt auf Grund der Schulgemeinschaft zwischen der Marktgemeinde Niederhollabrunn und unserer Gemeinde und soll mit je 50% der Personalkosten aufgeteilt werden. Seitens der VS-Direktion wird der Zustand des Kindes überwacht und vorläufig beträgt das notwendige Betreuungsausmaß 15 Wochenstunden und soll bei Bedarf bis maximal 20 Wochenstunden vorgesehen werden können.

Frau Schneider-Tittler Barbara wohnhaft in Niederfellabrunn wurde nach einer öffentlichen Ausschreibung seitens der Marktgemeinde Niederhollabrunn mit dieser Stelle betraut.

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle für die Betreuung des autistischen Kindes, die Übernahme der 50%igen Personalkosten der Betreuungsperson Frau Schneider-Tittler Barbara, aufgenommen seitens der Marktgemeinde Niederhollabrunn, derzeit mit 15 Wochenstunden und mit einem maximalen 20 Wochenstundenausmaß seine Zustimmung erteilen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 25 Aufforderung, dass das überlassene Grundstück Nr. 131/3 an die Gemeinde Leitzersdorf zurückzustellen ist.

Der vor einigen Jahren von der Gemeinde errichtete Bauhof sowie eine dazugehörige Halle, welche für den Fuhrpark, als Lagerhalle sowie auch für die Sammlung von Müll (Problemstoffe, Sperrmüll etc.) verwendet wird, befindet sich in Platznöten.

Da sich in unmittelbarer Nähe das gemeindeeigene Grundstück mit der Parz. Nr. 131/3 befindet, wäre eine notwendig gewordene Erweiterung des Bauhofgeländes möglich.

Diese Erweiterungsmöglichkeit ist auch aus finanzieller und praktischer Hinsicht die günstigste Lösung für unsere Gemeinde.

Auf dem gemeindeeigenen Grundstück Parz. Nr. 131/3 befindet sich derzeit ein Schuppen, welcher sich im Besitze des Herrn Johannes Kreuzmann wohnhaft in 2003 Leitzersdorf, Ernstbrunner Straße 7 befindet.

Herrn Johannes Kreuzmann wurden seitens der Gemeinde bereits im Vorfeld mehrere Vorschläge bezüglich eines neuen Standortes für die Wiederaufstellung seines Schuppens (zur Lösung der Problematik) unterbreitet, die jedoch seinerseits keine Zustimmungen fanden.

Bgm. Franz Schöber stellt daher den Antrag, der Gemeinderat wolle seine Zustimmung erteilen, dass Herr Johannes Kreuzmann wohnhaft in 2003 Leitzersdorf Ernstbrunner Straße 7 aufgefordert werden soll, den auf dem gemeindeeigenen Grundstück Parz. Nr. 131/3 befindlichen Schuppen bis spätestens 31.12.2010 abzubauen bzw. abzubauen, sodass die Gemeinde über die freiwerdende Fläche verfügen kann.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 2 Stimmenthaltung (GR Manfred Kreuzmann, GR Josef Schabel)

TOP 26 Projektierung, Planung, Kostenerstellung, Beschlussfassung und Umsetzung von einigen Straßenzügen im Gemeindegebiet

Herr Vizebgm. Thomas Celig stellt den Antrag, der Bürgermeister wolle bis zum 31.07.2010, die Projektierung, die Planung und die Einholung von Kostenvoranschlägen für die Gestaltung der Lindenstraße, die Asphaltierung und Gestaltung der Ahornstraße, Feldgasse und Landstraße in Leitzersdorf, die Asphaltierung und Gestaltung vom Umkehrplatz „Am Sonnenhang“ im Bereich der Hausnummer von 56 bis 63 in Hatzenbach;

Die Asphaltierung und Gestaltung des Umkehrplatzes im Bereich der Hausnummern 72,73 und 74, sowie der Asphaltierung der „Hintausstraße“ in Wollmannsberg;

Die Asphaltierung und Gestaltung der „Hintausstraße“ in Kleinwilfersdorf, im Bereich der Hausnummern von 70 bis zur Kreuzung nach der Hausnummer 68, sowie der Verbindungsstraße von der Landesstraße (LH31) zum Kreuzungsbereich mit der Hausnummer 47;

Sowie der Gestaltung, Befestigung und möglichen Asphaltierung zur Leitzersdorferstraße 4 in Wiesen durchführen.

Die Straßenzüge sollen alle einzeln ausgewiesen und es soll je eine Kopie bis spätestens 31.07.2010 an alle im Gemeinderat vertretenen Parteien (Fraktionen) zugestellt werden, um für das laufende Haushaltsjahr und für die folgenden Budgetvoranschläge die Kosten der durchzuführenden Projekte berücksichtigen zu können.

Weiters soll bis zum 31.08.2010 je mindestens eine Sitzung des Bauausschusses (Bauwesen) und des Finanz und Verwaltungsausschusses (Finanz- und Verwaltungsangelegenheiten) einberufen werden, wo die zuvor eingeholten Kostenvoranschläge der oa. Projekte für das laufende Haushaltsjahr und für die

kommenden Budgetvoranschläge (2011-2015) eingeteilt und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgeschlagen werden.

Die diesbezüglichen Vorschläge der Ausschüsse sollen in der ersten Gemeinderatssitzung nach dem 31.08.2010 beschlossen und in weiterer Folge zur Umsetzung gebracht werden.

Für die Einholung der Kostenvoranschläge soll das Ziviltechnikbüro Team Kernstock, die Ausschreibung der Straßenbauarbeiten sowie die Prüfung der eingeholten Angebote durchführen. Die Kosten für die Ziviltechnikerleistungen zur Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und Angebotsprüfung sollen ebenfalls spätestens in der ersten Gemeinderatssitzung nach dem 31.09.2010 beschlossen werden.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: dafür ÖVP und SPÖ Fraktion, dagegen BGL und FPÖ Fraktion

TOP 27 Auftragsvergabe diverser Straßenbauarbeiten in Wollmannsberg

Bgm. Franz Schöber stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Vergabe diverser Straßenbauarbeiten in Wollmannsberg (u.zw. die Wiederherstellung der Gemeindestraße im Bereich der Kapelle bzw. (Wieder-)Herstellung von Hauszufahrten und Abstellflächen im Bereich der Häuser Nr. 10,13,8 und 16-19) gem. beiliegenden Kostenvoranschlag der Fa. Leithäusl vom 14. April 2010 über ca. € 47.914,08 an die Fa. Leithäusl beschließen.

Gegenantrag von Herrn GR Manfred Kreuzmann, man möge mit diesen Arbeiten zuwarten, bis Grundstücksverkäufe erfolgt sind, sodass die notwendigen Geldmitteln zu Verfügung stehen.

Beschluss: nicht angenommen

Abstimmung: dafür BGL und FPÖ Fraktion, dagegen ÖVP und SPÖ Fraktion,

Abstimmung über den Antrag des Bgm. Franz Schöber

Beschluss: angenommen

Abstimmung: dafür ÖVP und SPÖ Fraktion, dagegen BGL und FPÖ Fraktion

TOP 28 Berichte

Berichte des Bürgermeisters:

- 16. Mai 2010 – Dorffest Wollmannsberg – Einsegnung der renovierten Kapelle
- 26. Mai 2010 – Besprechung betreffend der finanziellen Lage der Gemeinde mit Vertretern vom Land NÖ, Nachtragsvoranschlag für Herbst 2010 geplant.
- Senningbach-Wasserverband; eine Bereisung ist für 3. Juni 2010 angesagt, katastrophale Zustände, alle Gemeinderäte sind eingeladen sich mit dieser Problematik auseinander zu setzen.

- 27. April 2010 – Sitzung der Leader Region in Langenzersdorf
- Schaden bei der Pumpstation Leitzersdorf – große Steine gelangten in das Kanalsystem, der Schaden beläuft sich auf ca € 4.000,- bis 5.000,-
- 29. Mai 2010 – Lange Nacht der Kirche in Leitzersdorf
- 30. Mai 2010 um 8 Uhr Fronleichnam in Kleinwilfersdorf, alle Gemeinderäte sind dazu eingeladen.
- 3. Juni 2010 um 9 Uhr Fronleichnam in Leitzersdorf, alle Gemeinderäte sind dazu eingeladen (es wird klargestellt, dass seitens der Gemeinde keinerlei Kosten über Verpflegung von Gemeinderäten übernommen werden, die Verpflegung und deren Kosten ist einzig und allein Angelegenheit der Einladenden).
- 4. Juni bis 6. Juni 2010 findet das Feuerwehrfest in Hatzenbach anlässlich der 90 Jahr Feier der Feuerwehr und Einsegnung des neuen Fahrzeuges statt. Einladungen dazu erfolgten seitens der FF - Hatzenbach.
- In der KG Leitzersdorf und Hatzenbach wurde eine Unterschriftenaktion gegen die Kompostieranlage, welche an der Gemeindegrenze Leitzersdorf/Stockerau errichtet werden soll, durchgeführt; unterfertigt haben 48 Personen aus Hatzenbach und 288 Personen aus Leitzersdorf.

•

Bericht Vizebürgermeister:

- Eine Fahrradcodierung findet am 9. Juli 2010 in der Zeit von 14 bis 18 Uhr in Leitzersdorf statt.

Um 21.15 Uhr schließt Bgm. Franz Schöber den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Bürgermeister

Vizebürgermeister

GGR

GR

Protokollverfasserin